



№. 25 der
Münchener „Jugend“
 erscheint Mitte Juni in glänzender
 Ausstattung als
Martin Luther-
Nummer

mit dem außerordentlich lebensvollen Bildnisse des Reformators von Karl Bauer (München) als **Titelblatt**. Gerade jetzt, wo mit klerikalem Hochdruck, unter der Regide des Erz- oder vielmehr Erz-Jesuiten von Berlichingen daran gearbeitet wird, das hellleuchtende Bild Luthers zu verdunkeln, betrachtet es die „Jugend“ als eine Ehrenpflicht, dem „Befreier der Deutschen“ und seinen Mitkämpfern eine würdige Huldigung darzubringen.

Wir bemerken dazu, daß die Luther-Nummer auch von der protestantischen Geistlichkeit stark verlangt werden wird, da wir durch Besprechungen in der von diesen Kreisen geleiteten Presse sowie durch Inserate besonders auf dieselbe aufmerksam machen. Wir bitten Sie daher, Ihren voraussichtlichen Mehrbedarf schon jetzt auf beiliegendem Bestellzettel zu verlangen, denn nur in diesem Falle sind wir in der Lage, Ihnen bestimmte Lieferung zusagen zu können.

Von dem Titelbild erscheint gleichzeitig ein **Sonderdruck** auf Kunstdruckpapier. Preis unaufgezogen **Mk. 1.50 ord.**, **Mk. 1.— netto** und **11/10**, aufgezogen **Mk. 2.— ord.**, **Mk. 1.35 netto** und **11/10**. Da gute Luther-Bilder selten sind, wird sich das Blatt rasch Eingang in viele Familien verschaffen. Wir bitten zu verlangen.

München u. Leipzig, Mai 1903. Hochachtungsvoll
Verlag der „Jugend“.

Soeben erschienen:

La
Guerre et le Travail

par

Michel Anitchkow.

3 vol. in 8°. Preis Mk. 10.— ord.,
 in Rechnung mit 25%, bar mit 30%.

Wir bitten zu verlangen.

St. Petersburg.

Kaiserliche Hofbuchhandlung
M. O. WOLFF.

Die
Musikalien-Druckanstalt
 von
Engelmann & Mühlberg
 in
LEIPZIG

(32 Friedrichstrasse 32)

empfeht ihre gediegenen, praktischen, der Neuzeit in jeder Beziehung vollkommen entsprechenden Betriebseinrichtungen zur Herstellung von

Musikalien jeder Art

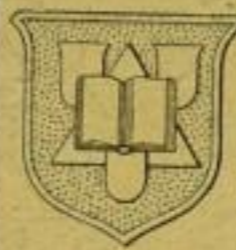
in Notenschicht, in Notensatz und in Autographie

unter Hinweis auf ihre

künstlerischen Titelausstattungen

und unter Zusicherung bester, promptester Ausführung und billigster Preise mit der höflichen Bitte, sich auf dieses Inserat gütigst beziehen zu wollen.

Gegründet 1861



H. Wennberg

Buchbinderei

Stuttgart

Silberburgstr. 158 + Telefon No. 741

~~~~~

**Moderner Grossbetrieb für alle**

**Arten des Bucheinbandes**

~~~~~

Spezialität und daher } farbdrukdecken
besonders vorteilhaft } und
~~~~~ } Schuleinbände